

Bitte senden Sie das Programm auch an:

Titel/Beruf	
Name	
Vorname	
Straße	
PLZ	Ort
E-Mail	
Tel	Fax

ID Institut
für Innovative Gesundheitskonzepte
Isermann & Diegelmann

Postfach 410 542
D-34067 Kassel

Anmeldung

INFORMATIONEN

Tagungsorganisation

ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte
Christa Diegelmann & Margarete Isermann
Postfach 41 05 42 ; 34067 Kassel;
Fon: 0561 / 3164 200, Fax: 0561 / 3164 202
E-Mail: post@idinstitut.de, www.idinstitut.de

Teilnahmegebühren

265 €. Darin enthalten ist die Pausenbewirtung.
Die Anmeldung gilt erst nach Eingang der Teilnahmegebühr.

Frühbucherbonus: bei Anmeldung vor dem 15.11.2008 erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung das Buch: Diegelmann C. (2007) Trauma und Krise bewältigen. Psychotherapie mit TRUST. Stuttgart, Klett-Cotta im Wert von 26,50 €.

Veranstaltungsorte

Habichtswaldklinik, Wigandstr. 1, 34131 Kassel,
Bad Wilhelmshöhe (nahe ICE-Bahnhof Wilhelmshöhe)
Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstr. 25-27, 34117 Kassel

Unterkunft

Kassel Touristinformation

Fon: 0561-34054 und 707707, www.kassel-tourist.de

Folgende Hotels liegen in der Nähe des ICE Bahnhofs und der Habichtswaldklinik: Vorwahl Kassel: 0561, Kurparkhotel, Tel.: 31890, Hotel Burgfeld, Tel.: 32126, Intercity Hotel, Tel.: 93880, Kurfürst Wilhelm, Tel.: 31870, Hotel Schweizer Hof, Tel.: 93690, Schlosshotel, Tel.: 30880, Courtyard Marriott, Tel.: 93390, Hotel - Palmenbad, Tel.: 20755870, penta hotel, Tel.: 93390

Ein begrenztes Zimmerkontingent steht unseren TagungsteilnehmerInnen auch in der Habichtswaldklinik zur Verfügung. Informationen dazu erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.

REFERENT/INNEN

Beyer, Jörg, Prof. Dr. med., Direktor der Klinik für Hämatologie und Onkologie, Vivantes Krankenhaus Am Urban, Berlin

Bischof, Mechtild, Dr. med., Frauenärztin, Psychotherapeutin, anthroposophische Medizin, niedergelassen in Berlin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe

Diegelmann, Christa, Dipl. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, niedergel. in eigener Praxis, EMDR/VT Supervisorin, Fortbildungsleiterin ID Institut, Kassel

Ditz, Susanne, Dr. med., Frauenärztin, FÄ für Psychotherap. Medizin, Psychoanalytikerin, Psychoonkologie u. Psychosomatik Universitätsfrauenklinik Heidelberg, Mitglied im Beirat der DGPFPG

Eibach, Hannelore, Dr. med., Fachärztin für Psychotherapeutische Medizin, eigene Praxis in Göttingen, Dozentin für Katathym Imaginative Psychotherapie

Fahnenbruck, Gertrud, Dipl. Psych., Dipl. Päd., Psychologische Psychotherapeutin, niedergel. in eigener Praxis in Pforzheim, EP/EFT Seminare in Deutschland und in der Schweiz

Hammer, Cornelia, Dipl. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, niedergelassen in eigener Praxis, autorisierte Lehrerin für Zapfen, Kassel

Heinle, Caroline, Dr. med. Dipl. Psych., Fachärztin für Psychotherap. Medizin, Traumatherapeutin DeGPT, Psychoonkologin am Brustzentrum Oberschwaben

Isermann, Margarete, Dipl. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, EMDR Supervisorin, Forschungsleiterin ID Institut, Kassel

Lampe, Heike, Dipl. Psych., Palliativstation Charité, Campus Virchow-Klinikum, Berlin

Muffler, Elvira, Dipl.-Soz.-Päd., Heilpraktikerin für PT, Psychoonkologin, Systemische Supervisorin, Leiterin der M.E.G. Regionalstelle Wandlitz, eig. Praxis in Berlin

Müller-Busch, H. Christof, Prof. Dr. med., leitender Arzt der Abt. für Anästhesiologie, Schmerztherapie u. Palliativmedizin am Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe, Berlin, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)

Özkan, Ibrahim, Dipl. Psych., Psychologischer Psychotherapeut, Asklepios Fachklinikum Göttingen, leitender Psychologe des Schwerpunkts Kulturen, Migration und psych. Krankheit

Schilling, Gabriele, Feldenkraislehrerin, ausgebildet von Mia Segal, Gruppen- und Einzelarbeit in ATM u. FI in Deutschland und auf Mallorca

Tausch, Daniela, Dr. phil., Dipl. Psych., Psychologische Psychotherapeutin, niedergelassen in Bremen, langjährige Leiterin des Stuttgarter Hospizdienstes

Gesundheit und Lebensqualität

7. Interdisziplinäres Symposium

Ressourcenorientierte
Psychoonkologie
Körper und Psyche
ermutigen

30. und 31.1.2009
Kassel

ID Institut für
Innovative
Gesundheitskonzepte



EINLADUNG

Wir möchten Sie herzlich zu unserem 7. Interdisziplinären Symposium „Gesundheit und Lebensqualität“ einladen. Startpunkt für diese Veranstaltungsreihe, die sich an ÄrztInnen, PsychotherapeutInnen, Professionelle aus Sozialberufen und Interessierte richtet, war 1997. Von Beginn an haben wir ressourcenorientierte und innovative psychotherapeutische Ansätze vorgestellt.

Dieses Symposium ist als Vertiefung unseres Curriculums Psychoonkologie gedacht und zählt hierfür als Aufbaukurs. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung auch eine Möglichkeit, ohne spezifisches Vorwissen erstmals einen Blick auf psycho-onkologisch-salutogenetische Behandlungsansätze zu richten.

Die Zertifizierung erfolgt durch die Hessische Landesärztekammer.

Die Kombination von Vorträgen und Workshops verspricht vielfältige praxisnahe Anregungen für ein integratives, ressourcenorientiertes Vorgehen für die Arbeit mit KrebspatientInnen und auch für die eigene Psychohygiene.

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein Programm anbieten zu können, das durch ReferentInnen gestaltet wird, die langjährige Erfahrungen in ihrem jeweiligen Fachgebiet haben.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Veranstaltung, zu der auch der besondere Rahmen des Veranstaltungsortes Habichtswaldklinik in Kassel Bad-Wilhelmshöhe und das Wiedersehen mit ehemaligen und auch neuen TeilnehmerInnen beitragen wird.

Christa Diegelmann & Margarete Isermann
ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte

PROGRAMM

Freitag, 30.1.2009 14.00 bis 19.00 Uhr

Begrüßung 14:00 Uhr
Christa Diegelmann & Margarete Isermann
ID Institut für Innovative Gesundheitskonzepte

Prof. Dr. med. Jörg Beyer, Berlin
Onkologie im Jahr 2010 14:15 - 15.15 Uhr

PAUSE 15:15 - 15:45 Uhr

Dr. med. Hannelore Eibach, Göttingen
Dia-Vortrag: Auf der Suche nach einem Weg 15:45 - 16:45 Uhr
Bilder und Ausdrucksformen einer Schwerkranken

PAUSE 16:45 - 17:15 Uhr

WORKSHOPS 1 17:15 - 18:45 Uhr (2 UE)

CD 1 Dipl. Psych. Christa Diegelmann, Kassel
TRUST and GO! Ressourcenstärkende Impulse zur Selbstregulation für PatientInnen, Angehörige und TherapeutInnen.

GS 1 Gabriele Schilling, Werder /Havel
Mit Feldenkrais Körper und Psyche ermutigen.
Die bewußte Körperwahrnehmung in den Alltag integrieren.

HE 1 Dr. med. Hannelore Eibach, Göttingen
Sinnfragen des Lebens. Austausch über die therapeutische Arbeit mit Schwerkranken.

IÖ 1 Dipl. Psych. Ibrahim Özkan, Göttingen
Krebs und Migration. Interkulturelle Sensibilisierung für die psychoonkologische Arbeit.

MB 1 Dr. med. Mechtild Bischof, Berlin
Naturheilkunde und Anthroposophische Medizin
– erweiterte Heilkunst.

SD 1 Dr. med. Susanne Ditz, Heidelberg
Körpererleben und Sexualität nach Brustkrebs

SK 1 Museum für Sepulkralkultur, Kassel
UND CUT! Todesbilder im Film. Führung durch die Sonderausstellung und Dauerausstellung im Museum.

PROGRAMM

Samstag, 31.1.2009 09:30 -18:00 Uhr

Dipl. Psych. Margarete Isermann, Kassel
Psychoneuroimmunologie und
Positive Psychologie 09:30 - 10:30 Uhr

Prof. Dr. med. H. Christof Müller-Busch, Berlin
Neue Entwicklungen in der Palliativmedizin
und Schmerztherapie 10:30 - 11:30 Uhr

PAUSE 11:30 - 12:00 Uhr

Dr. phil., Dipl. Psych. Daniela Tausch, Bremen
„Lass uns sprechen vom Glück der Hoffnung“ (E. Fried)
Die Ressource Hoffnung in der
Begegnung mit dem Tod. 12:00 - 13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE 13:00 - 14:00 Uhr

WORKSHOPS 2 14:00 - 17.30 Uhr (4UE)
15.30 - 16.00 PAUSE mit Obst und Kuchen

CHA 2 Dipl. Psych. Cornelia Hammer, Kassel
Einführung in Zapfen. Entwicklung von Wohlbefinden inmitten
von allem was ist: Sanfte praktische Übungen mit dem Körper
aus tibetisch/westlichen Heilweisen.

CH 2 Dr. med. Dipl. Psych. Caroline Heinle, Ravensburg
Psychoonkologische Akutinterventionen: Die Anwendung von TRUST
beim „Sturz aus der normalen Wirklichkeit“.

EM 2 Dipl.-Soz.-Päd. Elvira Muffler, Wandlitz
Hypnosystemische Interventionen zur Symptomlinderung in
der Psychoonkologie

**GF 2 Dipl. Psych. Dipl. Päd. Gertrud Fahnenbruck,
Pforzheim** Energetische Psychotherapie / Emotional Freedom
Techniques in der Psychoonkologie. Klopfen bei KrebspatientInnen?

HL 2 Dipl. Psych. Heike Lampe, Berlin
Lebendigkeit inmitten von Krankheit: Indianisches Wissen
als Hilfe zur Erschließung von inneren und äußeren Kraftquellen

SD 2 Dr. med. Susanne Ditz, Heidelberg
Praktische Einführung in ein etabliertes psychoonkologisches
Gruppentherapieprogramm für BrustkrebspatientInnen

ABSCHLUSS MIT IMBISS 17.30 - 18.00 Uhr

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zum 7. Interdisziplinären Symposium „Gesundheit und Lebensqualität“ – Ressourcenorientierte Psychoonkologie/Körper und Psyche ermutigen vom 30. bis 31. Januar 2009 in Kassel an. Meine Wahl für die Workshops (bitte Workshop-Nr. eintragen, die Vergabe erfolgt nach Eingang der Teilnahmegebühr)

Fr 1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____ 3. Wahl: _____

Sa 1. Wahl: _____ 2. Wahl: _____ 3. Wahl: _____

Die Teilnahmegebühr von 265 €

- habe ich am _____
auf folgendes Konto überwiesen:
ID Institut · Kasseler Sparkasse
Kto.-Nr.: 203 000 085 · BLZ: 520 503 53
IBAN: DE25 5205 0353 0203 0000 85
BIC: HELADEF1KAS
- lege ich als Verrechnungsscheck bei

Nach Eingang Ihrer Teilnahmegebühr erhalten Sie eine Anmeldebestätigung (bis zum 15.11. mit Buch).

Ort, Datum

Unterschrift

Angaben zu Ihrer Person: Adresse privat beruflich

Titel/Beruf

Name

Vorname

Straße

PLZ

Ort

E-Mail

Tel

Fax